

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Bedarfsfeststellung - Kauf von handgeführten Maschinen für alle Betriebsbereiche des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen

Beschlussorgan

Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis							
	Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Ausschuss Umwelt, Gesund- heit und Grün	29.01.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ausschuss Allgemeine Verwal- tung und Rechtsfragen	02.02.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen stellt den Bedarf zum Kauf handgeführter Maschinen für alle Betriebsbereiche des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen fest.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten	b) Sachkosten
2009	243.010,-- €	%			€	€
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)				Einsparungen (Euro)		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

U. a. aufgrund der Haushaltsrestriktionen in den vergangenen Jahren sind die Bestände an handgeführten Maschinen –hierunter fallen u. a. Motorsägen, Heckenscheren, Freischneider teilweise bereits so abgeschmolzen, dass der normale Betriebsablauf nicht mehr gewährleistet werden kann. Aufgrund der Überalterung des Bestandes und der hieraus resultierenden Totalausfälle der Maschinen sind auch die seinerzeit vorhandenen Reserven aufgebraucht. Dieser Trend hat sich insbesondere in 2008 dramatisch verschärft. Aus diesen Gründen werden derzeit auch solche Maschinenreparaturen mit erheblichem Aufwand durchgeführt, die aus betriebswirtschaftlicher Sicht eigentlich nicht mehr zu vertreten sind.

Vor diesem Hintergrund wurde ein Konzept (s. Anlage) erarbeitet, das einerseits dazu dient, den Bestand inkl. einer angemessenen Reserve wieder herzustellen, andererseits aber auch eine kontinuierliche Erneuerung des Maschinenparks vorsieht.

Zur Feststellung des Bedarfs wurde zunächst der absolut notwendige Grundbedarf je Gerätetyp und Betriebsbereich ermittelt. Hierin sind keinerlei Reserven enthalten. Diese wurden anschließend in Abhängigkeit von der jeweiligen Nutzungsintensität der jeweiligen Bereiche ermittelt.

Es ist beabsichtigt, den so ermittelten Gesamtbedarf/Gerätetyp innerhalb der jeweiligen betrieblichen Nutzungsdauer –diese kann aufgrund der intensiven Nutzung von der steuerlichen abweichen- einmal vollständig zu erneuern. Hiermit sollen künftig teure Reparaturen an Altgeräten vermieden werden.

Zur Vervollständigung des Konzeptes wurde diese Vorgehensweise auch bei der Erneuerung der verschiedenen Typen der Laubblasgeräte (S. 7 – 9) angewendet. Aufgrund der hohen Lärmemissionen und der damit verbundenen geringen Einsatzzeiten, wird das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen die zukünftigen Einsatzgebiete dieser Maschinen grundsätzlich neu festlegen und reduzieren. Der hieraus resultierende Bedarf wird in jedem Fall unter dem im vorliegenden Konzept ausgewiesenen liegen. Das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen wird den Fachausschuss hierüber in einer der nächsten Sitzungen gesondert informieren. Bis zu diesem Zeitpunkt werden zunächst keine Laubblasgeräte beschafft.

Das Rechnungsprüfungsamt hat den aus dem Konzept resultierenden Bedarf (AZ:141/41/08) zum Abschluss entsprechender Lieferverträge anerkannt. Jeder Abruf aus diesen Verträgen –sofern die Wertgrenze von 2.500,-- € überschritten ist - ist dem RPA separat zur Prüfung und Anerkennung vorzulegen.

Das gesamte Beschaffungsvolumen beträgt für die Jahre 2009 – 2016 rd. 900.000,-- €. Hiervon entfallen auf das Jahr 2009 rd. 243.000,-- €.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.

Anlage 1 Bedarfsanerkennung (141/41/08)

Anlage 2 Konzept zur Beschaffung handgeführter Maschinen für alle Betriebsbereiche des Amtes